
Jahresbericht 2023

Außensprechstunde der kath. Schwangerschaftsberatung des SkF Hörde in Castrop – Rauxel

1. Kontinuität und Wandel

Im Jahr 2023 fand die wöchentliche Außensprechstunde der Schwangerschaftsberatungsstelle des SkF Hörde e.V. in den Räumlichkeiten der Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene des Caritasverbands für die Stadt Castrop – Rauxel weiterhin durchgehend statt. Dies ist in dieser Form bereits seit 2016 etabliert.

Trotz dieser erfreulichen Kontinuität änderte sich personell und strukturell Einiges in 2023.

Bärbel Pielsticker, die die Außensprechstunde schon seit 1998 durchführte, wurde zum Ende des Jahres 2022 berentet. Die Einarbeitung der neuen Kolleg:innen begann bereits im letzten Quartal des Vorjahres, in dem *Lisa Henseler* in die Gegebenheiten vor Ort eingeführt wurde. In den Monaten Januar bis März 2023 führte sie die Beratungen in Castrop – Rauxel alleine durch. Parallel dazu wurde in Dortmund *Astrid von Arend* als neue Mitarbeiterin im Themenfeld der Schwangerschaftsberatung eingearbeitet. Anfang April fanden gemeinsame Termine statt und ab Mitte April hat sie dann regelhaft die Sprechstunde übernommen und bis zum Ende des Jahres durchgeführt. Frau Henseler hat die Termine in Krankheits-, oder Urlaubszeiten vertreten und ist auch inhaltlich gemeinsam mit Frau von Arend Ansprechpartnerin für Netzwerkpartner:innen und Klient:innen aus Castrop – Rauxel.



Astrid von Arend
B.A. Gesundheit & Sozialraum
Hebamme
Krankenschwester

Lisa Henseler
B.A. Pädagogik
(als Urlaubs- und
Langzeitkrankheitsvertretung)

Die Sprechstunde fand ab April in Absprache mit der Beratungsstelle statt dienstags *immer mittwochs* von 7:30h bis 16h statt. Die Terminvergabe erfolgte weiterhin ausschließlich telefonisch und über das Sekretariat der Schwangerschaftsberatungsstelle in Dortmund. Im Zuge der fortschreitenden Digitalisierung konnten von jetzt an die Beratungsgespräche bezüglich der Antragsstellung der Bundesstiftungsmittel aus der „Bundesstiftung Mutter und Kind zum Schutz des ungeborenen Lebens“ komplett vor Ort abgewickelt werden. Dies schont Ressourcen und gestaltet den Arbeitsablauf deutlich effizienter.

2. Inhalte der kath. Schwangerschaftsberatung

Wir haben auch in 2023 auf Grundlage eines christlichen Menschenbildes gearbeitet und den Frauen und Familien in psychosozialen Beratungsgesprächen Hilfestellung und Orientierung in allen Fragestellungen rund um Schwangerschaft und Geburt und der ersten Zeit mit dem Neugeborenen angeboten.

Zusätzlich betrachteten wir z.B. Themen wie:

- Sozialrechtliche Ansprüche von Schwangeren und Familien
- Familienplanung
- Trauer nach Schwangerschaftsabbruch, Fehl- oder Totgeburt
- Gesundheitsprävention in der Schwangerschaft
- Pränataldiagnostik

Ratsuchende in der kath. Schwangerschaftsberatung sind mit vielfältigen Entscheidungssituationen konfrontiert, die immer auch eine ethische Dimension haben. Um dieser Tatsache Rechnung zu tragen, liegt der Schwerpunkt auf der psychosozialen Beratung in ethischen Entscheidungskonflikten. (Welskopp-Deffaa, E.M. & Jachmann-Willmer, R. (2020). Professionell beraten in der katholischen Schwangerschaftsberatung)

3. 2023 in Zahlen

Die Sprechstunde fand in 2023 insgesamt 37-mal statt und es wurden 151 Erstgespräche durchgeführt. Es wurden 85 Bundesstiftungsanträge mit einer Gesamtvergabesumme von 46.100 € gestellt um die schwangeren Frauen und Familien bei der Anschaffung einer Erstausrüstung oder Schwangerschaftsbekleidung zu unterstützen.



4. Dank und Ausblick

Ein herzliches Dankeschön an

- alle Netzwerkpartner:innen, die im Blick haben, wann sie die Frauen und Familien an uns verweisen können
- die Kolleg:innen der Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in deren Räumlichkeiten wir wöchentlich herzlich willkommen geheißen werden

Beim Ausblick auf 2024 denken wir an

- eine personell unveränderte Durchführung der Sprechstunde
- eine Vertiefung der Aktivität im Netzwerk frühe Hilfen
- eine Ausweitung der Beratungsangebote in den Kontexten *Gesundheitsprävention* (Astrid von Arend) und *Elterngeld, Elternzeit und gleichberechtigte Sorgearbeit* (Lisa Henseler)



Trägerinformationen

Sozialdienst katholischer Frauen Hörde e.V.

Niederhofener Str. 52

44263 Dortmund

Tel. 0231 – 42579960

Fax 0231 – 42579965



www.schwangerschaftsberatung-castrop-rauxel.de

verwaltung@skf-hoerde.de

www.skf-hoerde.de